

**4252/AB XXII. GP**

---

**Eingelangt am 17.07.2006**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für soziale Sicherheit Generationen und Konsumentenschutz

## **Anfragebeantwortung**

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

**GZ: BMSG-40001/0028-IV/7/2006**

Wien,

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4263/J der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde** wie folgt:

### **Frage 1:**

Die Erfüllung der Einstellungspflicht nach dem Behinderteneinstellungsgesetz für die in der Anfrage genannten Anstalten ergibt sich aus der nachfolgenden Zusammensetzung.

### **Erklärung der Abkürzungen:**

DN-GES	Personalstand insgesamt
NERP	abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte

DN-PFLZL	Summe der Dienstnehmer, die für die Pflichtzahl relevant sind
PFLZL	ermittelte Pflichtzahl
ANRP 1+2	Summe der begünstigten Behinderten
ANRP 2	doppelt anrechenbare Behinderte
Erfüllung	Erfüllung der Beschäftigungspflicht - Pflichtzahl

**Berechnungswerte für das Kalenderjahr 2005 zum Stichtag 1. Dezember 2005**

	DN-GES	NERP	DN-PFLZL	PFLZL	ANRP 1+2	ANRP 2	Erfüllung
ÖGB	1.884	65	1.819	72	67	23	+18
Wirtschaftskammer	5.119	91	5.028	196	94	23	-79
Arbeiterkammer	2.732	113	2620	100	113	27	+40
Ärztekammer	308	4	304	11	4	1	-6
Apothekerammer*	63	0	63	2	0	0	-2
Landwirtschaftskammer	2.164	27	2.137	81	27	9	-45
Kammer der Wirtschaftstreuhänder	51	0	51	2	0	0	-2
Rechtsanwaltskammer*	25	0	25	1	0	0	-1
Kammer der gewerbl. Wirtschaft**							

\*nicht einstellungspflichtig

\*\*siehe Wirtschaftskammern

Mit freundlichen Grüßen